

# Schlögl & Friends-Fischen in Maudach

Am 29. Mai 2010 kam es zum ersten Schlögl & Friends-Fischen in Maudach an einem See. Ca. 400 x 800m breit, nicht zu tief (ca. 5 Meter), dafür umso mehr mit Kraut bestückt, galt es zu befischen. In diesem See gibt es wahre Schätze an großen Brassen. Diese zu fangen sollte sich als sehr schwierig für die angetretenen 30 Tandem-Teams darstellen.

Claudia und Geburtstagskind Kevin („struppisch Rindsche“, gell Martin ☺), sowie Andreas und Markus waren unsere Teilnehmer. Mehr Startplätze gab es leider für unser Team nicht, aber bei dieser begrenzten Teilnehmerzahl auch sehr verständlich. Die „Schmuto's“ (Schmunzel und Tobi) begleiteten uns wackeren Vier und halfen nicht nur beim Aufbau, sondern sorgten auch noch für die entsprechenden Bilder und Informationen an den Verfasser dieses Events.



Die Plätze „3“ und „26“ gab es für A & M, sowie C & K. Beide auf der gleichen Seite des Sees, der sich hier stark verkrautet zeigte. Kaum ein Wurf ohne Krautkontakt gelang bereits beim Ausloten der Angelstellen unseren Freunden. A & M fischten auf 55 und 35 Meter, C & K auf 57 und 40 Meter. Hier zeigte sich später beim Angeln, dass unser C&K-Team die richtige Weite gewählt hatte. Ihnen gelang nach zähem Ringen der Fang von 2 großen Brassen und einem Barsch.

Das Drillen der Fische gestaltete sich als sehr schwierig, nur mit Mühe gelang es Claudia und Kevin die Fische durch das Kraut zu bugsieren. Leider konnte sich noch eine weitere Brasse vom Haken lösen. Andreas und Markus, die bereits für das Mosella Feeder-Finale ein Eixendorf qualifiziert sind, hatten noch mehr Schwierigkeiten. Sie konnten erst nach einigen Stunden des 6 Stunden andauernden Fischens einen Barsch fangen. Dieser reichte leider nicht mehr um sich im vorderen Feld zu platzieren.



Claudia und Kevin (nun unglaubliche 32 Jahre alt☺), erzielten mit Platz 5 wieder einmal in diesem Jahr ein gutes Ergebnis. Allen Gewinnern (hey Martin, warst auch dabei!) senden wir von dieser Stelle unsere besten Glückwünsche.

Das Gesamtergebnis spiegelte wieder einmal das sehr zäh gestartete Angeljahr wider. Nur mit Mühe gelang es einigen Anglern überhaupt einen Fisch zu fangen. So blieben auch diesmal einige Netze trocken (Mr. Froschen leider nicht ☺). Trotz allen Widrigkeiten blieben alle Teilnehmer von Regen verschont, was ja dieses Jahr in Deutschland auch schon etwas zählt.

Den Veranstaltern sei großes Lob gezollt. Das Essen schmeckte hervorragend, die Plätze waren gut zu erreichen und Platz hatte jedes Team genug. Gerne kommen nächstes Jahr alle wieder, vielleicht dann mit etwas mehr Erfolg, wer weiß...

Michael Roider